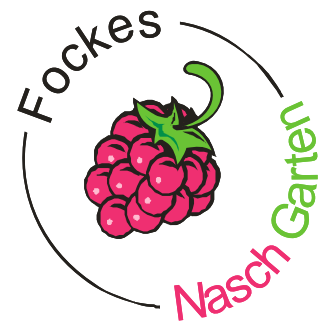


Neues aus Fockes NaschGarten:

Februar 2018



Am Tag der offenen Tür präsentiert sich Fockes **NaschGarten** mit einer Vielfalt, die die Kunden staunen lässt. Die SuS beraten, erklären und verkaufen, dass es eine wahre Freude ist. Die Kunden sind entsprechend beeindruckt und kaufen was der Geldbeutel hergibt. Der Umsatz an diesem Tag ist phänomenal. Die Schülerinnen und Schüler sind stolz, dass sich ihr großartiger Einsatz im wahrsten Sinne des Wortes „ausgezahlt“ hat. Die Schülerinnen und Schüler sind sich einig: Das Geld wird auf jeden Fall in Sämereien für das kommende Gartenjahr angelegt.

Im Februar hält doch noch der Winter in Fockes **NaschGarten** Einzug. Er überzieht den Garten mit einer dünnen Schneedecke und lässt den Teich gefrieren. Ganz fasziniert stehen die SuS davor und fragen sich, was mit den Fischen und den anderen Wassertieren passiert, wenn der Teich durchfriert. Eine gute Frage?! Nach den warmen Temperaturen, die schon geherrscht haben, ist die eisige Kälte eine wirkliche Umstellung. Und wenn ich ehrlich bin, Stand Wintereinbruch mit arktischen Winden auf meiner Wunschliste ganz weit unten. Aber was soll's! Der Frühling kommt hoffentlich bald.

Dieses Jahr soll ein **Stangenbohrentipi** Fockes **NaschGarten** zieren – dafür suchen wir schon eifrig geeignete Bohnen aus. **Feuerbohnen** klingen so spannend, die werden auf jeden Fall bestellt. Woher wohl der Name kommt? Ob die brennen, wenn man sie isst oder ob sie vielleicht für die Keimung Feuer brauchen? Fragen über Fragen.... Das gilt es im kommenden Gartenjahr herauszufinden. Vorfreude stellt sich ein.

Mit lieben Grüßen

Ihre Claudia Schleese

